

Liebe Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums!

Es ist wieder etwas Normalität ans GMG zurückgekehrt, der Ausklang des Schuljahres 2021/22 mit Fahrten, Theater und Schulfest war schon relativ entspannt. Genauso startete das neue Schuljahr mit 100 Schülerinnen und Schülern in vier 5. Klassen. Und der Adventsgarten konnte auch wieder stattfinden – die Schulgemeinschaft traf sich am frühen Abend des 25. November im stimmungsvoll beleuchteten Schulgarten.

Für eines unserer eigenen Projekte war ebenso wieder Zeit: Endlich konnte wieder zu einem **GMG-Forum** eingeladen werden, diesmal unter dem Titel „**Recycling von Kunststoffen**“.

Plastik ist praktisch überall. Allerdings hinterlässt die Menschheit auch jedes Jahr Millionen Tonnen von Plastikmüll, das meiste davon sind Verpackungen. Problematisch wird das Plastik dann, wenn es in die Umwelt gelangt. Wohin also nun mit dem Müll, der täglich aufs Neue anfällt? Oder produktiv gedacht: Wie umgehen mit dem Wertstoff Plastik?

Zu allererst: Dr. Ingo Bellin spricht nicht von „Plastik“, sondern wertneutraler, wie er sagt, von Kunststoffen. Beim ersten GMG-Forum seit Corona am 30. September 2022 erzählt er von dem, was bei der BASF, einem der großen deutschen Unternehmen aus der Chemie-Industrie, sein Aufgabengebiet ist: Die Arbeit an der Nachhaltigkeit von Kunststoffen, also Fragen des Recyclings. Er veranschaulicht dazu zunächst die vielen Schritte der Kunststoffproduktion vom Rohöl bis hin zum fertigen Produkt, jeder dieser Schritte benötigt Energie.

Viele unserer Kunststoff-Produkte nutzen wir sehr lange, etwa den Föhn, den Kochlöffel oder die Fleece-Jacke. Andere sind in ihrer Funktion als Verpackung sehr kurzlebig, dann werden sie zu Müll und damit zum Problem. Das Ziel muss jedoch die Wiederverwertung sein.

Fürs Recycling stehen derzeit unterschiedliche Wege zur Verfügung, der einzige rechtlich anerkannte ist aktuell das mechanische Recycling, bei dem sortenrein getrennter Kunststoffabfall zunächst geschreddert wird. Man geht bei diesem Verfahren unter hohem Energieeinsatz einen Produktionsschritt zurück zum Polymer.

Spannender klingt für die Zuhörer das Verfahren des Chemischen Recyclings. Hier wird der Plastikmüll unsortiert verarbeitet, am Ende gewinnt man Pyrolyseöl in ähnlicher Qualität wie das Naphtha, das sonst für die Kunststoffproduktion direkt aus dem Rohöl gewonnen wird. Das Fazit lautet hier: Super Idee, aber noch viel zu teuer, solange nicht billige grüne Energie dafür aufgewendet werden kann.

Der Referent des Kunststoffrecycling-Abends wohnt nun nicht in einem chemischen Wolkenkuckucksheim, sondern kennt die Plastik-Probleme des Alltags. Deswegen weist er einerseits daraufhin, wie intensiv an Kunststoffen geforscht und gearbeitet wird – übrigens auch an der Uni Bayreuth. Die biobasierten Kunststoffe, die er zu Beginn seines Vortrags anspricht, werden alleine nicht helfen.

Andererseits gibt er auch Tipps, wie jeder einzelne seinen Teil zur Müllvermeidung beitragen kann, indem er auf Verpackungen entweder möglichst verzichtet oder durch seinen Konsum wenigstens sortenrein trennbare sowie recycelte Verpackungen fördert.

Der Aufruf zur Eigenverantwortung und die Freiwilligkeit der „richtigen“ Konsumentenscheidung werden aber nicht ausreichen, um Plastikmüll im nötigen Umfang zu reduzieren. Und auch um Kunststoffrecycling gegen erwartbare Widerstände der Wirtschaftslobby weiterzubringen, seien politische Entscheidungen unverzichtbar, etwa eine festgeschriebene Recycling-Quote.

Dr. Bellins sympathische und ehrliche Art der Vermittlung des „Plastikproblems“ kommt beim Publikum gut an, eine ganze Reihe von Fragen beschließt den Vortrag und hinterlässt auch den Referenten in einer gelösten Stimmung. Der ehemalige Schüler des GMG, der die Schule 1997 mit dem Abitur verlassen hatte, möchte gerne am Ende seines Arbeitslebens in 20 Jahren nochmal zurückkehren, um dann über die jetzt noch zukünftige Entwicklung des „Plastikproblems“ zu berichten. Wir freuen uns auf gute Nachrichten.

Beim nächsten **GMG-Forum** am 17. März 2023 wollen wir wieder ein volles Haus haben und werden dazu viel mehr die Werbetrommel rühren als zuletzt. Dr. Christian Metz, Ex-GMGler und Psychiater in Wien, wird uns über Fragen der Eigenmotivation informieren.



Unser Referent Dr. Ingo Bellin bei seinem Vortrag in der GMG-Aula. Foto: L. Schnupp

Die **Mitgliederversammlung mit Neuwahl** des Vorstandes soll am Freitag, dem **12. Mai 2023**, ab 18 Uhr in der Aula des GMG stattfinden. Vorgesehen ist folgende Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schatzmeisterin und der Rechnungsprüfer
3. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2022
4. Wahl des Vorstands für die Jahre 2023-2025*
(§ 9 Mitgliederversammlung Ziffer 5; Wahlvorschläge sind beim Vorstand bis spätestens fünf Tage vor der Mitgliederversammlung einzureichen.)
5. Wahl der Rechnungsprüfer für die Jahre 2023-2025
6. Bericht des Schulleiters zum aktuellen Schulgeschehen
7. Anträge
8. Wünsche/Sonstiges
9. Besichtigung neuer Anschaffungen
10. Gemütliches Beisammensein

Schließlich rufen wir unsere Mitglieder wieder einmal zu **Spenden** auf, die der **Digitalisierung des GMG** zu mehr Rückenwind verhelfen sollen. Wir möchten damit unserem satzungsgemäßen Auftrag nachkommen und dort unterstützen, wo andere Hilfe fehlt (bzw. die Hilfe durch die Stadt Bayreuth viel zu lange dauern würde). Konkret geht es um Mediencontroller für die Klassenräume, die in Eigenregie von den Kollegen Markus Herrmannsdörfer und Carsten Müller zusammengebaut und installiert werden – zu etwa einem Zehntel der Kosten, die eine Fertiglösung, eingebaut durch einen Fachbetrieb, verursachen würde. Für je 600 Euro pro Klassenzimmer ist der Digitalisierungsfortschritt dabei recht erschwinglich.

Ansonsten wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2023 – möge es glücklicher und friedvoller sein als das nun bald endende.

Bleiben Sie gesund!

Für den Vorstand der Freunde des GMG
Alexander Prechtel, 2. Vorsitzender

Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums e. V.
Schützenplatz 12, 95 444 Bayreuth, Tel: 0921-759830
Fax: 0921/7598330, E-Mail: info@freunde-gmg.de
Bankverbindung: Konto-Nr. 38081501 Sparkasse Bayreuth (BLZ 77350110)
IBAN: DE43 7735 0110 0038 0815 01 BIC: BYLADEM1SBT

Neues vom Schützenplatz

Mitteilungen der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums



Festliche Beleuchtung im Baumhaus: Das gibt es nur zum Adventsgarten.
Foto: V. Schlösser

FREUNDE DES
GMG
GRAF-MÜNSTER-GYMNASIUMS

Rundbrief Dezember 2022